

naturwissenschaftlicher Grundlage' vor, um deren Aufnahme in die Schriften der Akademie der Verfasser ersucht.

Dieselbe wird einer Commission zur Begutachtung übergeben.

Der Secretär legt die von der historischen Commission der kais. Akademie mit Unterstützung des hohen k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht herausgegebenen ‚Nuntiaturreporte aus Deutschland. Zweite Abtheilung 1560—1572‘, erster Band, vor.

Der Secretär legt endlich folgende weitere Druckwerke vor:
 ‚Handel, Verkehr und Münzwesen‘ von Arnold Luschin v. Ebengreuth (Sep.-Abdruck aus Bd. I der ‚Geschichte der Stadt Wien‘, herausgegeben vom Alterthumsverein in Wien), geschenkt vom Verfasser;

‚The sacred books of the east, edited by F. Max Müller. Vol. XLVII. Pahlavi Texts, translated by E. W. West‘, geschenkt vom Herausgeber.

Das w. M. Herr Hofrath Dr. Friedrich Müller überreicht eine für die Sitzungsberichte bestimmte Abhandlung: ‚Die Sprache der Bribri-Indianer in Costa Rica‘ von H. Pittier de Fábrega, herausgegeben und mit einer Vorrede versehen von Dr. Friedrich Müller, Professor an der Wiener Universität. — Mit einer Karte.

Das w. M. Herr Regierungsrath Dr. Kenner überreicht eine gedruckte Abhandlung des Herrn F. de Mély: ‚Les Reliques de Constantinople au XIII^e siècle. La sainte Lance‘, geschenkt vom Verfasser.
